

Reinach: Vernissage mit Weihnachtsausstellung im voll besetzten Saalbau

«Wunsch-Träume» der Stiftung Lebenshilfe

Ein Stück Wald, mitten in Reinach, mit einem Lagerfeuer und wärmendem Glühwein für die Menschenmenge vor dem Saalbau: Es war wieder Weihnachtsausstellung der Stiftung Lebenshilfe. Ein Geheimtipp für alle Freunde von bildender Kunst und lebensfroher Theateraufführungen ist die Vernissage am Freitagabend. Das Restaurant im Saal und die Tribünenplätze waren fast bis auf den letzten Platz besetzt, viele Besucher verfolgten die Darbietungen der Künstler im Stehen.

moha. Bunte Karten und Kerzen, farbige Bilder, allerlei Filz- und Stoffartikel, Seifen, Bade- und Gewürzsalz leuchteten und dufteten in den Verkaufsständen. Töpferwaren, Weihnachtsgestecke und «Holzbördeli» wurden feilgeboten. Im Restaurant wartete man auf mit Herbstmenüs und



Theater mit Biss: Graf Ludwig mit seinem Hofstaat vom Schloss «Heuwiese» anlässlich der Vernissage der Stiftung Lebenshilfe Reinach.

Lebenshilfe, unter der Co-Produktion des TaB, ein «Theater mit Biss» ein. Im März kommt das Stück zur Aufführung. Neben der grossen Feier mit prominenten Gästen im Zirkuszelt sind auch ein Konzert und die Realisierung eines Jubiläums-Buches geplant.

Eine Kostprobe aus dem eingeübten Theaterstück wurde bereits an der Vernissage vorgeführt. Von allen Seiten schlichen die Künstler auf die Bühne, wo sich der Hofstaat des Grafen Ludwig, von Schloss «Heuwiese», zu einem grossen Fest traf. Menschen mit Feldstechern, Sänger, Breakdancer und fliegende Fledermäuse fegten mit einer Lebensfreude über die Bühne, wie es von Profis nicht zu überbieten ist.

Mit einer «Welle» fürs Publikum und einem herzlichen: «Die Ausstellung ist eröffnet!» luden die Klienten der Stiftung Lebenshilfe alle Anwesenden offiziell zur Weihnachtsausstellung ein.

Musikgesellschaft Zetzwil

«Eine Nacht in Hollywood»

(Eing.) Mit ihrem traditionellen Jahreskonzert feiert die Musikgesellschaft Zetzwil am kommenden Samstag, 11. Dezember, in der Mehrzweckhalle Zetzwil ihren Jahreshöhepunkt. Motto des diesjährigen Events ist «Eine Nacht in Hollywood». Bekannte Filmmusiken wie «Pirates of The Caribbean», «Nobody Does it Better» (Solist auf der Posaune: Dieter Burgherr), «The Best of Bond», «Mission Impossible», «The Lion King», «Back to The Future», «Die Dornenvögel», «The Mask of Zorro» sowie weitere Hits von der Filmindustrie von Los Angeles werden von den Musikanten aus Zetzwil kredenzt. Das Konzert beginnt um 20.15 Uhr, der Wirtschaftsbetrieb ist bereits ab 18.30 Uhr geöffnet.



Vernissage mit Theater: Clo Bisaz (3.v.li.) vom Theater am Bahnhof inmitten von Menschen mit Feldstechern.

Gerstensuppe. Feine Torten und Kuchen rundeten das kulinarische Angebot ab. Nach der Vorstellung hatte das Servicepersonal alle Hände voll zu tun und die Küchenmannschaft meisterte den Ansturm bravurös.

Highlight der Vernissage

Zum Highlight des Abends drehte das Publikum die Stühle um, in Blickrichtung Bühne. Mit Stücken wie «Halleluja» und «Gümmige Berg» hatten die Musiker der Stiftung Lebenshilfe ihren grossen Auftritt. Die Posaunen- und Trompetenspieler standen mitten im Weihnachtsmarkt und wollten zur Freude der Zuhörer mit freiwilligen Zugaben gar nicht mehr aufhören. Stiftungspräsident Ruedi Hug wartete mit seiner Ansprache geduldig bis nach dem unterhaltsamen Konzert. Mit Zitaten umgarnte der Redner seine Be-

grüssung zur 43. Weihnachtsausstellung. Geschäftsleiter Martin Spielmann stellte das Jahresthema «Wünsche und Träume» vor und freute sich über die damit verbundene Kreativität der Klienten und des Personals. Er entschuldigte sich, dass sich die Stiftung Lebenshilfe gedanklich auch schon etwas im 2011 befindet. Nächstes Jahr stehen nämlich das 50-jährige Bestehen unter dem Motto «Geburtstag» auf dem Veranstaltungskalender. Besonders erfreut zeigte sich Martin Spielmann über die Erfüllung eines grossen Wunsches der Stiftungsfamilie: Eine Firma übernimmt als Sponsor die Kosten für zwei Tage «Rust» mit Übernachtung im Wert von 45'000 Franken.

Theater mit Biss

Das Jubiläum soll gebührend gefeiert werden, dazu übt die Stiftung

Bazar der reformierten Kirchgemeinde Reinach-Leimbach

12'000 Franken für Hilfsprojekte

Auch der diesjährige Bazar der reformierten Kirchgemeinde Reinach-Leimbach entpuppte sich als voller Erfolg. Unzählige Besucher sorgten dafür, dass zwei Hilfsprojekte mit dem Bazar-Erlös von fast 12'000 Franken unterstützt werden können.

(Eing.) Viel Betrieb und reges Treiben herrschte auch in diesem Jahr am Bazar der reformierten Kirchgemeinde Reinach-Leimbach. Innert Kürze war der Backwaren-Stand mit frischen Butterzöpfen und Bauernbrot ausverkauft...

Beliebter Glas-Weihnachtsschmuck

Als Publikumsmagnet entpuppte sich der Glasbläser Manfred Hertzog. Die Nachfrage nach handgefertigtem Glas-Weihnachtsschmuck brachte den Künstler zeitweise in «Lieferschwierigkeiten». Reger Ansturm herrschte auch beim Mittagessen, sodass ein Sitzplatz zur Mangelware wurde.



Geschäftiges Treiben an den Verkaufsständen des Bazar der reformierten Kirchgemeinde Reinach-Leimbach.

Die Organisatoren freuts. Kann doch den beiden Hilfsprojekten von Mission 21 und dem Projekt Lotti Latrous ein Erlös von fast 12'000 Franken überwiesen werden. An dieser Stelle sei den Besuchern und vor allem auch den Helfern und Spendern herzlich gedankt.

Menziken-Reinach

Resultate der Wahl für Kirchenbehörden

(Mitg.) Die Resultate zu den Urnenwahlen für die Kirchenbehörden (Amtszeit 2011 - 2014) der römisch-katholischen Kirchgemeinde Menziken-Reinach liegen vor. Die Stimmbeteiligung betrug 5,5 Prozent.

Gontenschwil: Gemeinderatsnachrichten

Eingeschränkter Winterdienst

Per 1. Dezember 2010 hat der Gemeinderat beschlossen, einen eingeschränkten Winterdienst einzuführen. So erfolgt auf den Gemeindestrassen inskünftig grundsätzlich keine Schwarzräumung mehr.

Davon ausgenommen sind Gemeindestrassen resp. Strassenstücke an exponierten und steileren Lagen. An den Dorfeingängen werden entsprechende Hinweistafeln montiert. Die Einschränkung des Winterdienstes erfolgt insbesondere aus ökologischen und ökonomischen Gründen. Der Gemeinderat möchte damit der Verhältnismässigkeit etwas mehr Beachtung schenken. Die Bevölkerung wird um Kenntnisnahme ersucht.

Fahrzeuge, die auf öffentlichen Strassen und Plätzen parkiert werden, stören die Winterdienstarbeiten (Pfladen, Salzen). Sie können durch Schneepflüge oder andere Winterdienstgeräte beschädigt werden. Die Fahrzeuglenker werden deshalb ersucht, ihre Motorfahrzeuge vor einer bevorstehenden Schneeräumung rechtzeitig auf privaten Grund und Boden zu stellen.

Wahl als Mitglied der Schulpflege

Am Abstimmungswochenende vom vergangenen Sonntag wurde Ramona Blank-Hügi als neues Mitglied der Schulpflege gewählt. Der Gemeinderat bedankt sich bei der Gewählten für ihre Bereitschaft und das Engagement und wünscht ihr in ihrem neuen Amt viel Befriedigung.

Gewählt wurden in die Kirchenpflege: Brunner Adrian, Unterkulm; Eichenberger Markus, Reinach; Gautschi Flavia, Gontenschwil; Hug Peter, Reinach; Kottmann Bruno, Teufenthal; Lang Pius, Birrwil; Weber Bernadette, Reinach (alle bisher); sowie neu Abegg Erika, Reinach; Hunkeler Roland, Reinach; Isch Patricia, Unterkulm.

Gebührenanpassung

Gemäss Reglement über die Finanzierung von Erschliessungsanlagen ist der Gemeinderat ermächtigt, sämtliche Wasser- und Abwassergebühren an den Zürcher Wohnbaukostenindex anzupassen, sofern sich dieser um mehr als 10 Punkte verändert hat. In der Zeit von April 2001 bis April 2010 hat sich der Index um 13.5 Punkte erhöht. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Wasser- und Abwassergebühren teuerungsbedingt per 1. Januar 2011 anzupassen (Ausnahme: Verbrauchsgebühr Abwasser).

Termine Gemeindeversammlungen

Die Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlungen finden im kommenden Jahr wie folgt statt: Freitag, 13. Mai 2011 und Freitag, 25. November 2011.

Wasserversorgung

Mit dem Ersatz der Fernsteuerung der Wasserversorgung Gontenschwil wurde die Firma Chestonag Automation AG, Seengen, beauftragt. Die bauseits zu erstellenden Sanitär- und Elektroinstallationen werden durch E. + W. Bertschi AG, Gontenschwil, und H. + B. Wiederkehr AG, Gontenschwil, ausgeführt.

Spielplatzkommission

Maria Müller hat per 31. Dezember 2010 als Mitglied der Spielplatzkommission demissioniert. Für ihren langjährigen Einsatz und das grosse Engagement hat ihr der Gemeinderat den besten Dank ausgesprochen.



Die Gewinner der Tombola-Hauptpreise: Anneliese Merz (50-Franken-Gutschein), Gabriela Hächler (Goldvreneli), Pascal Egger (City-Bike) und Claudia Röthlin (50-Franken-Gutschein).

Als Kirchenpflegepräsidenten wählen die Stimmberechtigten Adrian Brunner, Oberrichter, Unterkulm (bisher). In der landeskirchlichen Synode vertreten die bisherigen Flury Konrad, Oberkulm; Gautschi Flavia, Gontenschwil und als neues Synodemitglied Schalch Margrit, Menziken, die Kirchgemeinde.